

# ALBBOTE



Amtliches Mitteilungsblatt  
der Gemeinde Gerstetten

mit Dettingen, Gussenstadt, Heldenfingen,  
Heuchlingen, Heuchstetten und Sontbergen



Jahrgang 55

Freitag, 4. Januar 2019

Ausgabe 1

**Cappella Chamäleon**

**Neujahrskonzert**

Sonntag, 6. Januar 2019, um 18.00 Uhr,  
St. Petrus und Paulus Kirche, Gerstetten

Eintritt frei – Wir freuen uns über Ihre Spende!

### Spirituals, Gospels & mehr

Die mitreißende Energie von Gospels und Spirituals fasziniert Musiker und Publikum auf der ganzen Welt. Diese Musik ist ein Musterbeispiel für die Mischung unterschiedlichster Kulturen und Stilrichtungen. Europäische Melodien oder die einzigartige Mehrstimmigkeit der westlichen Kunstmusik haben diese Musik genauso geprägt wie ihre nicht-europäischen Wurzeln aus Afrika oder Südamerika. Dieser spannende Stilmix ist das Thema des Neujahrskonzerts der Cappella Chamäleon aus Gerstetten am Sonntag, den 06. Januar 2019, um 18.00 Uhr in der St.-Petrus-und-Paulus-Kirche in Gerstetten. Unterstützt wird der Chor von einer Band und der Solistin Yvonne Barth. Lassen Sie die Feiertage mit uns ausklingen.

Der Eintritt ist wie immer frei.

## THEATER

Heuchlingen präsentiert:



**Vorstellungen:**

**Sa. 5.1. / Fr. 11.1.  
und Sa. 12.1. 2019**

**Einlass: 18.30  
Beginn: 19.30**

**Kartenvorverkauf  
ab sofort bei:**

Dorfladen Heuchlingen,  
Radelmeister Giengen,  
Kreissparkasse Gerstetten,

**In der Hungerbrunnenhalle in Heuchlingen**

Auf Ihren Besuch freut sich die Theatergruppe des RSV-Heuchlingen

**Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,**

**wir wünschen Ihnen für  
das Jahr 2019  
viel Erfolg, Gesundheit,  
Glück und Zufriedenheit.**

**2019**

Ihr Bürgermeister Roland Polaschek, die Ortsvorsteherinnen Anette Lindenmaier und Marianne Renner  
sowie die Ortsvorsteher Roland Fetzer und Werner Häcker





**34. PREIS-SKATTURNIER**  
des TSV Gussenstadt

Alle sind herzlich dazu eingeladen am:

**5. Januar 2019**  
**im TSV Clubhaus**

Anmeldung: 16.30 Uhr  
Beginn: 17.00 Uhr  
Startgeld: 10 Euro



TSV Jugendausschuss

**LIVE IN CONCERT II**

**BLÖFF**  
**THE MONKEY**

**Deitschrogg**  
*LOVE FORTY DOWN*


**19.01.2019 - ab 20 Uhr**

*Eintritt frei!!*

**KIG - Forststr. 40 - Gerstetten**  
**Einlass ab 16 Jahren**



**Ortsbücherei**



Unsere nächste Vorlesestunde findet am

**Montag, 07. Januar 2019,**  
**um 16.30 Uhr statt.**

Max ist mehr als erstaunt, als er eines Nachts von einem dumpfen Brummen geweckt wird: Sein rotes Rennauto rast durchs Zimmer, und am Steuer hockt ein kleiner Kerl und hat sichtlich Spaß daran. Als er Max bemerkt, bremst der Winzling das Auto und legt los ...

**Auch im neuen Jahr freuen wir uns wieder auf alle kleinen und großen Besucher!**  
Monika Söll und das Büchereiteam

Direkter Kontakt zum Albboten:

**Telefon 07323/84-13**  
**Fax 07323/84-82**  
**albbote@gerstetten.de**



**Christbaumsammlung**



Weihnachten ist schon lange vorbei und es wird Zeit, den Baum zu entsorgen.

Der CVJM Gerstetten e.V. möchte Ihnen die Entsorgung erleichtern. Daher holen wir die Bäume in Gerstetten direkt bei Ihnen vor der Türe ab.



Die Christbaumsammlung findet statt am

**12. Januar 2019**  
**ab 8.30 Uhr**

Später bereitgestellte Bäume können möglicherweise nicht mehr mitgenommen werden. Bitte entfernen Sie alles nicht kompostierbare Material wie z.B. Lametta. Andernfalls müssen wir den Baum leider zurücklassen.

Wir bitten um eine Spende von 1 € oder mehr pro Baum. Der Erlös kommt unserer Jugendarbeit zu Gute.

Bitte das Geld nicht bereits am Vorabend an den Baum hängen. Wir klingeln gerne bei Ihnen.

**Freiwillige Helfer treffen sich um 8.30 Uhr am Gemeindehaus. Bitte wenn möglich eine Warnweste mitbringen!**





## Seniorenfeier in Gussenstadt

Es ist längst eine schöne Tradition, dass die bürgerliche und kirchliche Gemeinde einmal im Jahr die Senioren bei einem gemütlich gestalteten Nachmittag bewirbt und ein wenig verwöhnt. Auch Helfer vom Sportverein waren mit dabei. Am 3. Adventssonntag trafen sich die Senioren wieder in der Turnhalle in Gussenstadt. Fleißige und geschickte Hände hatten die Tische hübsch dekoriert, „hoimalig“ wirkte auch der Blick zur Bühne. In



dieser schönen Atmosphäre war auch für ein abwechslungsreiches Programm gesorgt. Ortsvorsteher Werner Häcker begrüßte die Gäste aufs Herzlichste. Er freute sich, dass so viele den Weg in die Turnhalle gefunden haben. Es gab musikalische Beiträge, aber auch Informationen über die Gemeinde. Zu allererst wurde gemeinsam, nach einem Tischgebet von Pfarrer Bosch, Mittag gegessen. Das war das erste Mal und kam bei den Besuchern sehr gut an. Jeder Gast konnte in einer hübschen Weihnachtskarte an seinem Platz nachlesen, dass Weihnachten damals im Stall von Bethlehem Wirklichkeit wurde, Gottes Liebe wurde sichtbar, erfahrbar und fassbar.

Ortsvorsteher Werner Häcker konnte neben Bürgermeister Roland Polaschek auch Pfarrer Bosch und Monika Söll begrüßen. Stellwände zeigten die verschiedenen Baupläne zum Hallenneubau, so dass jeder sich selbst beim Betrachten ein Bild vom Neubau der Halle und dem Kindergarten machen konnte. Kein Entwurf ist perfekt. Alles wird noch beraten. Die Arbeit der Kommission beginnt.



Die Jugendgruppe des Musikvereins spielte drei Weihnachtslieder, eins auch zum Mitsingen. Patrick Vogel sprang kurzfristig als Dirigent ein, was er prima und mit charmantem Lächeln meisterte.

Für Bürgermeister Polaschek ist die Adventszeit eine Zeit der Vorbereitung aufs Fest, das jeder ganz für sich gestaltet. Aber auch eine Zeit der Erinnerungen und Pläne schmieden. Man teilt das gerne mit Menschen, die auch so empfinden. Jung bleibt man, wenn man sich für Aktuelles interessiert und positiv in die Zukunft schaut, wusste schon Hans-Horst Skupy, alt ist, wenn man sich erinnert. Mit Bildern aus der Gesamtgemeinde erfuhren die Senioren sodann, was sich vor allem in Gussenstadt, aber auch in

Gerstetten und Dettingen im vergangenen Jahr verändert hat, sei es an Bauten, Straßen und Einrichtungen. Die Bilder-Präsentation zeigte manch Interessantes auf. Polaschek ging ausführlich auf den Hallenneubau und Kindergarten ein, sprach aber auch über die neuen Bauplätze im Baugebiet Alter Bauhof und das Gewerbegebiet Eichholz-Ost. Auch dieses Jahr konnte viel angestoßen und umgesetzt werden, was die Gemeinde lebens- und liebenswert macht. Polaschek wünschte besinnliche und gesegnete Feiertage sowie viel Gesundheit im neuen Jahr. Während einer gemütlichen Kaffeepause konnte gleich darüber diskutiert, aber auch die Pläne angeschaut werden.

Die Theatergruppe Liederkrantz begeisterte mit dem lustigen Sketch: „Zwei Handwerker.“ Hans-Peter Schädler und Heinz-Georg Jäger versuchten doch noch die Halle zu renovieren und die Löcher zu stopfen, da es ihrer Ansicht nach noch dauert, bis die neue Halle steht.

Die EIKi-Turngruppe des TSV drehte und bewegte sich ganz allerliebste zum Schneemannlied auf der Bühne. Sie brachten Dinge fertig, die kein Schneemann so machen könnte. Es war eine Freude, wie begeistert die Jüngsten mit ihrem passenden Outfit agierten. Herrlich – sie machten alle erst einen Mittagsschlaf, bevor sie sich zu etwas späterem Zeitpunkt auf die Bühne bitten ließen.



Willi Vogel begleitete auf dem Akkordeon das gemeinsame Singen der Weihnachtslieder und alle sangen gerne mit.

Monika Söll übermittelte die Grüße der katholischen Kirche mit einer kleinen Geschichte über „ds Krippenspiel“.

Pfarrer Bosch erzählte vom Drachen, der davonfliegt, wenn die Schnur, die zuvor noch alle gemeinsam in Händen hielten, durchgeschnitten wird. Er sprach vom Loslassen, vom Raum, auch Neues entstehen zu lassen. Nach den Worten zur Besinnung wünschte Pfarrer Bosch allen eine erfüllte Weihnachtszeit, dass die Freude überwiegt. Er schloss mit Versen von Jochen Klepper „Die Nacht ist vorgedrungen“.

Gemeinschaft pflegen, sich gegenseitig Zeit schenken, sich besinnen und besonnen werden, einander zuhören, miteinander lachen, ein Stückchen Weg durch den Advent gemeinsam gehen – das durften sie alle bei der Seniorenfeier erleben.

Werner Häcker sagte denjenigen, die zum Gelingen dieses abwechslungsreichen Nachmittags beigetragen haben, ein herzliches „Dankeschön“.

(ela)



## Weihnachtssingen in Heuchstetten

Eigentlich wollte man am Vorabend vor Heiligabend nicht mehr aus dem Haus, denn es regnete in Strömen. Doch es kamen trotzdem einige Zuhörer zum Christbaum beim Brunnen in Heuchstetten, vielmehr unter die Sonnenschirme auf der Terrasse vom Café au lait. Sie wurden zu Regenschirmen umfunktioniert. Leider konnten sie mit so viel Regen wenig anfangen. Es rieselte irgendwann wie eine feine Dusche auf die Zuhörer. Der Heuchstetter Gesangverein bot traditionsgemäß, begleitet von Bläsern des Gerstetter Musikvereins, am 4. Adventsabend unter Leitung von Sigrid Gress-Bosch adventlich-weihnachtliche Lieder dar. Auch Sänger aus Großkuchen waren mit dabei. Frauen aus dem dortigen Gemischten Chor sangen extra einige Lieder und auch Chorleiterin Sigrid Gress-Bosch sang im Quartett ein Weihnachtslied.

Manch Auswärtige nahmen diesmal das Auto zur Anfahrt, was ansonsten immer eine schöne Winterwanderung vorausschickte, um den Darbietungen des Gesangvereins beizuwohnen.

Franz Kraus bedankte sich bei Chorleiterin Sigrid Gress-Bosch, die dieses auch im Regen wohlklingende Programm zusammenstellte.

Zum Schluss sangen alle zusammen „O du fröhliche“.

Bratwürste und Schmalzbrote wurden gegessen. Gerne trank man bei diesem Wetter noch einen heißen Punsch oder Glühwein im Biergarten oder drinnen im Café au lait. Auch leckere Plätze



chen konnten dazu genascht werden. Unter die nassen Jacken kroch angenehme, weihnachtliche Stimmung hinein bis in die Herzen.

Franz Kraus, Vorsitzender des Liederkranzes, bedankte sich bei den nassgewordenen Anwesenden, dass sie wirklich bis zum letzten Lied zuhörten und wünschte allen ein besinnliches Weihnachtsfest. (ela)

## Franz Keckeisen feierte seinen 80. Geburtstag

Am Samstag, 29. Dezember 2018, konnte Franz Keckeisen zufrieden und bei guter Gesundheit seinen 80. Geburtstag an der Gerstetter Werderstraße feiern. Geboren ist er in Unterschwarzach im Kreis Biberach. Dort verbrachte er auch seine Kinder- und Jugendjahre.

Er erlernte den Beruf des Landwirtes. Im Winter arbeitete er bei einem Bildhauer in Bad Wurzach. Inzwischen wurde damals an den Schulen das Fach „Werken“ eingeführt und Lehrer waren gefragt und gesucht. So absolvierte der Jubilar das pädagogische Fachseminar für Kunst und Werken. Franz Keckeisen bekam sofort eine Stelle in Ochsenhausen im Kreis Biberach, wo er bis zur Pensionierung dann als Lehrer an der Hauptschule tätig war. Seine Frau Karola war Lehrerin auf dem Gymnasium. Dort lernte er sie kennen. In Rottum bekamen sie eine Wohnung, die etwa fünf Kilometer von Ochsenhausen entfernt war.

Zwei Jungen kamen zur Welt. Sieben Enkel und ein Urenkel gehören inzwischen zur Familie. Der Jubilar liest sehr gerne, werkelt, wann immer es geht in seinem Garten ums Haus und mag nach wie vor die Kunst. Die Krippe und viel mehr im Haus hat er selbst gebaut und gebastelt. Vor vier Jahren zogen Franz und Karola Keckeisen nach Gerstetten. Hier fühlen sie sich wohl.

Es gefällt ihnen sehr gut. Zudem erfreuen sie sich guter Nachbarschaft. Auch die Nähe zur Dorfmitte schätzen sie. Besonders gerne gehen sie freitags auf den Markt und holen sich dort frische



und gesunde Lebensmittel. Am 80. Geburtstag gratulierte auch herzlichst stellv. Bürgermeisterin Elisabeth Dauner. Sie übermittelte Franz Keckeisen beste Glückwünsche und das Geschenk der Gemeinde. (ela)

### ? Was ist los in unserer Gemeinde ?

|               |  |                         |           |
|---------------|--|-------------------------|-----------|
| Fr., 04.01.19 | Wochenmarkt: Nur Haible's Hühnerhof ist heute auf dem Marktplatz |                         |           |
| Sa., 05.01.19 | 34. Preis-Skatturnier  | TSV-Clubhaus,           | 17.00 Uhr |
| Sa., 05.01.19 | Chaos im Bestattungshaus   | Hungerbrunnenhalle,     | 19.30 Uhr |
|               | Theatergruppe RSV  | Heuchlingen             |           |
| So., 06.01.19 | Neujahrskonzert  | kath. Kirche St. Petrus | 18.00 Uhr |
|               | Cappella Chamäleon   | und Paulus, Gerstetten  |           |
| Mo., 07.01.19 | Vorlesestunde  | Ortsbücherei            | 16.30 Uhr |

Weitere Termine finden Sie auch im Veranstaltungskalender auf unserer Homepage!



**Herzlichen Glückwunsch unseren Altersjubilaren**

#### Dettingen

10.01. Gisela Meykus  
Nonnengasse 13, zum 80.

#### Gussenstadt

07.01. Martin Burger  
Bühlstraße 33, zum 90.

#### Heldenfingen

08.01. Richard Schiele  
Molkereistraße 20, zum 90.



# Anmeldung für das Kindergartenjahr 2019/2020

Liebe Eltern,  
Ihr Kind wird im kommenden Kindergartenjahr 1, bzw. 3 Jahre alt und hat einen Anspruch auf einen Platz in einer Kindertageseinrichtung (KiTa-Platz).

## NEU ab 08.01.2019 - Zentrale Vormerkung für Krippen- und Kindergartenplätze.

In der Gesamtgemeinde wird das KiTa-Platz-Anmeldeverfahren vereinfacht. Sie können Ihr Kind nun bequem von zu Hause aus über das Online-Verfahren „Zentrale Vormerkung“ in bis zu drei Einrichtungen Ihrer Wahl vormerken.

Nach einer kurzen Registrierung im System „Zentrale Vormerkung“ geben Sie Ihre individuellen Daten und den Betreuungsbedarf Ihres Kindes ein. Sie finden den Link zur Registrierung unter [www.gerstetten.de](http://www.gerstetten.de)

## Bitte beachten Sie: ohne Vormerkung kein Platz! Stichtag für die Anmeldungen zum neuen Kindergartenjahr ist der 28.02.2019

Sollten Sie bereits eine Voranmeldung für das kommende Kindergartenjahr in einer Einrichtung abgegeben haben, oder besucht Ihr Kind bereits eine Krippengruppe oder betreute Spielgruppe und soll innerhalb der Einrichtung altersbedingt wechseln, ist dennoch eine Vormerkung erforderlich!

Rückfragen gerne an [kita.vormerkung@gerstetten.de](mailto:kita.vormerkung@gerstetten.de) oder unter Tel. 07323-8415. Selbstverständlich können Sie auch weiterhin die vielfältigen Kinderbetreuungsangebote in der Gesamtgemeinde Gerstetten kennenlernen, bevor Sie Ihr Kind vormerken. Vereinbaren Sie dafür bitte einen Besichtigungstermin direkt mit den Kindertageseinrichtungen.

## Kindertageseinrichtungen in Gerstetten

**Kommunales Kinderhaus Pfiffikus**, Forststraße 20, 89547 Gerstetten

### Kindergarten

Tel.: 07323-95187100

[kindergarten@kinderhaus-gerstetten.de](mailto:kindergarten@kinderhaus-gerstetten.de)

[www.gerstetten.de](http://www.gerstetten.de)

Leitung: Hani-Sara Drespling

### Kinderkrippe

Tel.: 07323-95187200

[kinderkrippe@kinderhaus-gerstetten.de](mailto:kinderkrippe@kinderhaus-gerstetten.de)

Bereichsleitung: Marita Heinle

### Öffnungszeiten

#### Kindergarten und Krippe:

Mo. – Do. 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Fr. 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr

#### Betreute Spielgruppe:

Mo. – Mi. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mi. – Fr. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### Betreuungsangebot

3 Kindergartengruppen, 2 Krippengruppen, 2 Betr. Spielgruppen

Kinder ab 1 Jahr (Krippe und Betreute

Spielgruppe),

ab 2 Jahre (Kindergarten)

Regelbetreuung,

verlängerte Öffnungszeit und Ganztags-

betreuung, Mittagessen

### Evang. Kindergarten Schillerstraße

Schillerstraße 32, 89547 Gerstetten

Tel.: 07323/5788

[kita.gerstetten.schillerstrasse@elkw.de](mailto:kita.gerstetten.schillerstrasse@elkw.de)

[www.gerstetten-evangelisch.de](http://www.gerstetten-evangelisch.de)

Leitung: Gudrun Eisner

### Öffnungszeiten

Mo. – Do. 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Fr. 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr

### Betreuungsangebot

2 Kindergartengruppen, 1 Krippengruppe,

Kinder ab 1 Jahr (Krippe), ab 3 Jahre (Kin-

dergarten), Krippengruppe mit verlängerter

Öffnungszeit, Kindergartengruppen mit

Regelbetreuung, verlängerte Öffnungszeit-

und Ganztagsbetreuung, Mittagessen.

### Kath. Kindergarten

#### St. Petrus und Paulus

Werderstraße 24, 89547 Gerstetten

Tel.: 07323/6336

[StPetrusPaulus.Gerstetten@kiga.drs.de](mailto:StPetrusPaulus.Gerstetten@kiga.drs.de)

[www.katholische.kirche-gerstetten.de](http://www.katholische.kirche-gerstetten.de)

Leitung: Marion Maier

### Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr

13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

### Betreuungsangebot

2 Kindergartengruppen

Kinder ab 2 Jahre

Regelbetreuung

und verlängerte Öffnungszeit,

Freitagnachmittag geöffnet

### Kath. Kindergarten St. Katharina

Schulstraße 1, 89547 Gerstetten

Tel.: 07323/951251

[StKatharina.Gerstetten@kiga.drs.de](mailto:StKatharina.Gerstetten@kiga.drs.de)

[www.katholische-kirche-gerstetten.de](http://www.katholische-kirche-gerstetten.de)

Leitung: Ursula Taller

### Öffnungszeiten

Mo. – Do. 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Fr. 7.00 Uhr bis 13.30 Uhr

### Betreuungsangebot

2 Kindergartengruppen

Kinder ab 2 Jahre

Regelbetreuung,

verlängerte Öffnungszeit- und Ganztags-

betreuung,

Mittagessen

## Kindertageseinrichtungen in den Teilorten

### Evang. Kindergarten Dettingen

Mühlstraße 33

89547 Gerstetten-Dettingen

Tel. 07324/5049

[evkiga-dettingen@t-online.de](mailto:evkiga-dettingen@t-online.de)

[www.dettingen-bissingen-hausen-](http://www.dettingen-bissingen-hausen-evangelisch.de)

[evangelisch.de](http://www.dettingen-bissingen-hausen-evangelisch.de)

Leitung: Carina Oppold

### Öffnungszeiten

Mo. – Do. 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Fr. 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr

### Krippe:

Mo.- Fr. 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr

### Betreuungsangebot

3 Kindergartengruppen, 1 Krippen-

gruppe

Kinder ab 2 Jahre (Krippe), Kinder ab 3

Jahre (Kindergarten)

Regelbetreuung

und verlängerte Öffnungszeit,

Mittagessen,

Schulkindbetreuung.

Infonachmittag am

14. Januar 2019 ab 14.30 Uhr

### Evang. Kindergarten Gussenstadt

#### Kindergarten

An der Turnhalle 5

89547 Gerstetten-Gussenstadt

Tel. 07323/7656

[kita.gussenstadt@elkw.de](mailto:kita.gussenstadt@elkw.de)

Leitung: Katja Schwertz

### Spielgruppe Gussenstadt

Steigäckerstraße 18

89547 Gerstetten-Gussenstadt

Tel. 07323-921191

Leitung: Katharina Schmid

### Öffnungszeiten

#### Kindergarten:

Mo. – Do. 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Fr. 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr

#### Betreute Spielgruppe:

Mo., Di., Fr. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

#### Betreuungsangebot:

2 Kindergartengruppen,

1 Betreute Spielgruppe,

Kinder ab 1 Jahr (Betreute Spielgruppe),

Kinder ab 3 Jahre (Kindergarten),

Regelbetreuung und verlängerte Öff-

nungszeit

### Gemeindekindergarten Heldenfingen

Dettinger Weg 2

89547 Gerstetten-Heldenfingen

Tel. 07323-921000, [www.gerstetten.de](http://www.gerstetten.de)

[kiga.heldenfingen@gerstetten.de](mailto:kiga.heldenfingen@gerstetten.de)

Leitung: Clara Leurle

### Öffnungszeiten

Mo. – Do. 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Fr. 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr

### Betreuungsangebot

2 Kindergartengruppen, Kinder ab 2

Jahre, Regelbetreuung, verlängerte Öff-

nungszeit und Ganztagsbetreuung

Mittagessen, Schulkindbetreuung

### Evang. Kindergarten Heuchlingen

Zehntweg 1, 89547 Gerstetten-Heuchlingen

Tel. 07324/3995, [kita.heuchlingen@elkw.de](mailto:kita.heuchlingen@elkw.de)

Leitung: Karen Brune

### Öffnungszeiten

Mo. – Do. 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Fr. 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr

### Betreuungsangebot

1 Kindergartengruppe, 1 Krippengruppe

Kinder ab 1 Jahr (Krippe), ab 3 Jahre

(Kindergarten), Regelbetreuung und ver-

längerte Öffnungszeit

## Rufbereitschaften

**Wassermeister** Tel. 0172/7333752

**Rettungsdienst** Tel. 112

**Wochenend- und Feiertagsdienst/  
Nachtdienst unter der Woche**  
**Notfall-Praxis Heidenheim**  
Schloßhaustraße 100, Tel. 07321/480050

**Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst**  
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 -  
16.00 Uhr in der Notfallpraxis Heidenheim.

**Allg. Notfalldienst** Tel. 116117

### Privates Pflegehaus Gerstetten

24-Stunden-Rufbereitschaft  
Ambulanter Pflegedienst Tel. 07323/7874  
**Pflegezentrum Gerstetten**

Tel. 07323/95252-0

### Evangelische Heimstiftung - Mobile Dienste im Pflegezentrum

Ambulanter Pflegedienst  
24-Stunden-Rufbereitschaft  
Tel. 07323/95252-15

### Senioren helfen Senioren

Tel. 07323/9525234

### Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst HomeCare

Tel. 07323/9531509

### Verein zur Förderung der Krankenpflege

Beratung für Pflegende und Menschen in  
schwierigen Lebenssituationen  
Mo., 10.00 - 11.00 Uhr, Bahnhof oder  
Tel. 07323/4799

### Hospizdienst

Martina Müller Tel. 07323/4799  
Marianne Müller Tel. 07324/3499

### Nachbarschaftshilfe für Gerstetten und Teilorte

Inge Oßwald Tel. 07323/4972  
Veronika Pischon Tel. 07323/9521302  
Handy 0176/51514938

### VdK-Hilfe im Sozialrecht

Tel. 07323/5519

### Caritas-Familienpflege

Tel. 07321/359012

### Augenärztlicher Notfalldienst

Tel. 0180/50112098

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0711/7877777

### Tierärztlicher Notfalldienst

Für Notfälle wenden Sie sich bitte an Ihren  
Haustierarzt.

### Notdienst der Apotheken

#### Fr., 04.01.2019

Apothek im Ärztehaus Neresheim,  
Heidenheimer Str. 8  
Hohe-Wart-Apothek Herbrechtingen,  
Grundweg 3

#### Sa., 05.01.2019

Sonnen-Apothek Heidenheim,  
Bühlstr. 20

#### So., 06.01.2019

Brenztal-Apothek Sontheim,  
Brenzer Str. 29  
Herwartstein-Apothek Königsbronn,  
Schickhardtstr. 1

#### Mo., 07.01.2019

Hirsch-Apothek Heidenheim,  
Brenzstr. 33

#### Di., 08.01.2019

Engel-Apothek Giengen,  
Heidenheimer Str. 36  
Zeppelin-Apothek Altheim, Kirchstr. 9

#### Mi., 09.01.2019

Zentral-Apothek Heidenheim,  
Eugen-Jaekle-Platz 12

#### Do., 10.01.2019

Adler-Apothek Herbrechtingen, Lange Str. 37

Bei kurzfristigen Änderungen bitte unter Tel 22833\*  
(vom Handy) oder Tel. 0137/88822833\* (vom Fest-  
netz) die Notdienste erfragen. (\*max.69 ct./Min.)

### Sprechstunde

**Dienstag, 08.01.2019,  
von 15.00 - 17.00 Uhr,**  
Pflegezentrum Goethestr.  
Infoline 07323/9280111



### Kunkelstube

**am Mittwoch, 09.01.2019, ab 14.00  
Uhr im „Café au lait“ in Heuchstetten.**

### Rund ums Englische mit Hans Otto Vogl

**am Mittwoch, 09.01.2019, von 18.00 -  
20.00 Uhr** im Pflegezentrum Goethe-  
straße. Das Sprechen und Lernen soll  
in fröhlicher Runde geübt werden.  
roundtablegerstetten@gmail.com

**Im neuen Jahr wird weiter getanzt  
im Ochsen/Heldenfingen und der  
OSR lädt herzlich ein**

**Am Sonntag, 13.01.2019, von 15.30 –  
18.30 Uhr** im Gasthaus zum Ochsen,  
Molkereistr. 7, Gerstetten-Heldenfingen  
kann wieder getanzt werden mit dem  
allseits beliebten Alleinunterhalter Hu-  
bert Gebhardt.

Alle sind herzlich eingeladen ihr Tanz-  
bein zu schwingen, ob Jung oder Alt,  
Singles oder Paare. Kommen Sie und  
machen mit. Hubert Gebhardt, das  
Team des Gasthauses Ochsen und der  
Ortsseniorenrat Gerstetten freut sich  
auf Sie.



## Amtliches

**Gemeinsame  
amtliche  
Bekanntmachungen**

### Öffentliche Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Stuttgart

Antrag auf Erteilung einer immissions-  
schutzrechtlichen Änderungsgenehmi-  
gung der **Schmid Holzrecycling &  
Biomasse GmbH, Kickethau, 89547  
Gerstetten-Gussenstadt**, zur Kapazitäts-  
anpassung der Altholzaufbereitungsan-  
lage auf dem Gelände der Schmid  
Holzrecycling & Biomasse GmbH, Kicket-  
hau, 89547 Gerstetten-Gussenstadt, Flur-  
stück Nr. 623, 623/1, 625/1, 626 auf  
Gemarkung Gerstetten-Gussenstadt.

- Die Schmid Holzrecycling & Biomasse  
GmbH beantragt für das oben ge-  
nannte Vorhaben die immissions-  
schutzrechtliche Änderungsgenehmi-  
gung nach § 16 Bundes-Immissions-  
schutzgesetz (BlmSchG) in Verbin-  
dung mit den §§ 1 und 2 der 4.  
Verordnung zur Durchführung des  
BlmSchG (4. BlmSchV) und den Zif-  
fern 8.11.1.1, 8.11.2.3, 8.11.2.4,  
8.12.1.1, 8.12.2 des Anhangs 1 zur 4.  
BlmSchV. Zuständige Genehmigungs-  
behörde ist das Regierungspräsidium  
Stuttgart.  
Der Gegenstand der Änderung um-  
fasst die  
- Kapazitätsanpassung der Altholzauf-  
bereitungsanlage,  
- Anpassung der Tätigkeits- und Lei-  
stungsbeschreibung entsprechend  
der aktuellen Fassung der 4.  
BlmSchV,  
- Aufnahme der bisher nach § 15  
BlmSchG angezeigten Änderungen  
in die Genehmigung
- Der Antrag und die Antragsunterlagen  
(Pläne und Beschreibungen) des Vor-  
habens liegen  
**vom 07.01.2019 bis 07.02.2019  
(je einschließlich)**  
bei folgenden Behörden während der  
Dienststunden zur Einsichtnahme aus:  
a) **Rathaus Gerstetten, Wilhelmstr. 31,  
89547 Gerstetten, Zimmer Nr. 10;**

### Sammlungen von Altpapier Januar 2019

Gerstetten 11.01.19 EMK  
Dettingen 12.01.19 TSV Handball  
Gussenstadt 12.01.19 KZV  
Heldenfingen 12.01.19 Elternbeirat  
Heuchlingen 12.01.19 Feuerwehr  
**Die Vereine freuen sich über Ihr  
Altpapier!**

### Christbaumentsorgung

#### Abholung am 12. Januar 2019

Gerstetten, Gussenstadt, Sontbergen,  
Erpfenhausen, Heutenburg, Mäderhöfe  
- Sammlung durch Vereine

#### Abholung am 16. Januar 2019

Dettingen  
- am Wertstoff-Zentrum  
**Heldenfingen**  
- am Dorfplatz  
**Heuchlingen**  
- an der Zehntscheuer  
**Heuchstetten**  
- am Dorfplatz

### Essensreste und Bauschutt illegal entsorgt

Östlich der Gemeindeverbindungs-  
straße zwischen Heuchstetten und  
Söhnstetten wurden im Wald Essens-  
reste und auch Bauschutt entsorgt.  
Das Ordnungsamt bittet um Hinweise,  
Tel.: 07323-8430

b) **Regierungspräsidium Stuttgart (Referat 54.2 - Industrie, Schwerpunkt Kreislaufwirtschaft), Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart-Vaihingen, Eingang B, Zwischengeschoss, Zimmer Z.078;**

3. Einwendungen gegen das Vorhaben können schriftlich oder elektronisch **vom 07.01.2019 bis 07.03.2019** bei den auslegenden Stellen (Regierungspräsidium Stuttgart [E-Mail-Adresse: [abteilung5@rps.bwl.de](mailto:abteilung5@rps.bwl.de)] oder Gemeinde Gerstetten [E-Mail-Adresse: [rathaus@gerstetten.de](mailto:rathaus@gerstetten.de)]) erhoben werden. Das Einwendungsschreiben sollte die volle Anschrift des Einwenders enthalten. Mit Ablauf dieser Frist sind für das Genehmigungsverfahren alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Weitere Informationen, die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens von Bedeutung sein können

und die der zuständigen Behörde erst nach Beginn der Auslegung vorliegen, werden der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen über den Zugang zu Umweltinformationen zugänglich gemacht.

Die Einwendungen werden dem Antragsteller sowie den Behörden, deren Aufgabenbereiche berührt werden, bekannt gegeben. Einwender können verlangen, dass ihre Namen und Anschriften vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht werden.

4. Sofern Einwendungen erhoben werden, entscheidet das Regierungspräsidium Stuttgart nach Ablauf der Einwendungsfrist nach pflichtgemäßem Ermessen, ob ein Erörterungstermin durchzuführen ist. Diese Entscheidung wird auf der Homepage des Regierungspräsidiums Stuttgart unter [www.rp-stuttgart.de](http://www.rp-stuttgart.de) und dort unter Abteilung 5, aktuelle Bekanntmachungen, bekannt gegeben.

Gegebenenfalls findet der **Erörterungstermin am Mittwoch, den 03.04.2019, um 9.00 Uhr** im Rathaus Gerstetten, Wilhelmstraße 31, 89547 Gerstetten, Besprechungszimmer 2. Stock, statt. Im Erörterungstermin werden die fristgerecht erhobenen Einwendungen erörtert. Dies gilt auch bei Ausbleiben des Antragstellers oder der Personen, die Einwendungen erhoben haben.

Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Für die Beteiligung der Öffentlichkeit im Genehmigungsverfahren sind § 10 Abs. 3, 4, 6 und 8 BImSchG und die §§ 8 bis 10, 12 und 14 bis 19 der 9. BImSchV maßgebend.

Stuttgart, den 19.12.2018  
Regierungspräsidium Stuttgart  
Referat 54.2

### Steuerfestsetzung der Grundsteuer 2019 durch öffentliche Bekanntmachung

1. Die Grundsteuerhebesätze für 2019 bleiben gegenüber 2018 unverändert und betragen

- 350 v.H. der Steuermessbeträge für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) und

- 370 v.H. der Steuermessbeträge für die Grundsteuer B.

Steuerpflichtige, deren Grundsteuer gleich bleibt wie im Vorjahr, erhalten **keinen Steuerbescheid für 2019**. Für sie wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019 gem. § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz vom 07.08.1973 (BGBl. S. 965) in der derzeit geltenden Fassung durch diese öffentliche Bekanntmachung mit dem zuletzt für das Kalenderjahr 2018 veranlagten Betrag festgesetzt. Diesbezüglich wird auf den Inhalt der zuletzt ergangenen Grundsteuerbescheide hingewiesen.

2. Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

#### 3. **Rechtsmittelbelehrung**

Gegen die durch diese öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Gerstetten, Wilhelmstraße 31, 89547 Gerstetten, einzulegen. Der Widerspruch kann nicht damit begründet werden, dass die im Einheitswertbescheid oder im Grundsteuermessbescheid getroffene

Entscheidungen unzutreffend seien. Durch die Einlegung des Widerspruchs wird die Verpflichtung zur Zahlung der Grundsteuer nicht aufgehoben.

#### 4. **Zahlungsaufforderung**

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer 2019 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der im Bescheid angegebenen Bankkonten der Gemeindekasse Gerstetten zu überweisen. Falls Einzugsermächtigungen erteilt sind, wird die Gemeindekasse die fälligen Beträge termingerecht abbuchen. Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Teilnahme am Abbuchungsverfahren die Steuerzahlungen erleichtert und dadurch unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge vermieden werden.

5. Auskünfte erteilt Ihnen das Steueramt, Wilhelmstraße 31, 89547 Gerstetten, Zimmer 12, Telefon 07323/84-26. Abbuchungsermächtigungen können im Rathaus Gerstetten oder online unter [www.gerstetten.de](http://www.gerstetten.de) erteilt werden.

#### 6. **Datenschutzhinweis**

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Gemeinde Gerstetten und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner entnehmen Sie bitte der Homepage der Gemeinde Gerstetten ([www.Gerstetten.de](http://www.Gerstetten.de) unter der Rubrik „Datenschutz“).

## Gerstetten

### Das Standesamt meldet

#### Sterbefall

in Heidenheim

14.12. Marianne Jäger  
geborene Bückle,  
Wallbacher Straße 27

19.12. Hannelore Margarete Denk  
geborene Jooß,  
Böhmenstraße 43

20.12. Herbert Cebulla, Lenastraße 2

## Gussenstadt

### Aus der Sitzung des Ortschaftsrats Gussenstadt vom 19. Dezember 2018

Das Ursulastift ist seit dem letzten Mittwoch um 1000 Euro reicher geworden. Auf Beschluss des Ortschaftsrates kommt die Verwaltung des Ursulastifts heuer in den Genuss der traditionellen Geldspende der Albelektrizitätswerke Geislingen in Höhe von 1000 Euro. Nachdem der „Wabenkindergarten“ seinen Betrieb aufgrund eines Wasserschadens überraschend schließen musste, hatte das Stift seine Räumlichkeiten an der Marktstraße ohne Umschweife den Kindern zur Verfügung gestellt. Diese Bereitschaft honorierten die Räte mit ihrem Beschluss. Bis zum Neubau des zusammen mit einer Mehrzweckhalle geplanten Kindergartens, der frühestens 2022 bezogen werden könne, sind die Kleinen in einem Container als Ausweichquartier untergebracht.

In der neuen Lindenhalle in Dettingen ist der Betrieb inzwischen angelaufen. Aus diesem Anlass soll eine 21 Paragraphen umfassende Benutzungsordnung erlassen werden. Sie soll auf die ortsüblichen



Bedürfnisse abgestimmt, auch für alle anderen Hallen im Gemeindegebiet gelten. Die rechtlichen Hintergründe, so Ortsvorsteher Werner Häcker, seien für alle gleich. Jeweils in den Sommerferien, in der Weihnachtszeit und in den Osterferien hat die Gussenstadter Halle geschlossen, ebenso müssen die gesetzlichen Bestimmungen für die Nachtruhe eingehalten werden. Wer Turnschuhe trägt, die auf den Fußböden schwarze Striche verursachen, ist genauso „dran“ wie der, dessen Knieschützer unauslöschliche Spuren hinterlassen. Knieschützer seien ohnehin ein heikles Thema, befand TSV-Chef Thomas Thierer. Jürgen Pfefferle störten die Schließzeiten, die für die Weihnachtszeit unpassend seien. Für kulturelle Veranstaltungen müsse die Halle in diesen Tagen ihre Tore öffnen dürfen. Die ungewöhnlich große Zahl von 23 Todesfällen hatte Gussenstadt im zu Ende gehenden Jahr zu beklagen. Höchste Zeit daher, an eine Erweiterung der Urnenwand im Friedhof zu denken. Die Gemeinde, so Ortsvorsteher Werner Häcker, hole derzeit zweckentsprechende Angebote ein. Über einen längeren Zeitraum hinweg lagen bebaubare Flächen im Gewerbegebiet „Eichholz“ brach, stellte Häcker fest, „und jetzt, wo die Plätze verkauft sind, stehen plötzlich zwei Interessenten vor der Tür“. Einen der Bewerber könne man Dank einer Reservelfläche bedienen. Wie mit dem zweiten

Bewerber verfahren werden soll, verwies Häcker in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung. Begrüßt wurde der Bauwunsch einer Familie aus Geislingen, die in einem Gartengrundstück an der Hauptstraße, direkt hinter der Bushaltestelle, ein Einfamilienhaus bauen will.

#### **Hans-Georg Schmid, Holz-Recycling & Biomasse, stand Rede und Antwort**

Hans-Georg Schmid (Steinenkirch) betreibt die Shredderanlage im Kickethau und hat einst im ehemaligen Verladebahnhof der Bundeswehr mit drei Helfern angefangen. Inzwischen sind es 40 Mitarbeiter, die sich in den vom Wald umgebenen Anlagen mit dem Shreddern und Wiederverwerten von Abfallgütern befassen. Ein besonderes Thema ist für Schmid die Altholzaufbereitung, die von dem offenbar schwierig einzustufenden Recycling von ausgedienten Fenstern, über missliebig gewordene Möbelstücke bis hin zum weitgespannten Feld der Abbruchware reicht. Hierzu stand er dem Ortschaftsratsrat Rede und Antwort. Der Betrieb stürte am Ratstisch keinen, mit Ausnahme der Containerfahrzeuge, die vor allem bei Leerfahrten „unliebsamen Krach“ hervorrufen würden. Hierzu unterstrich Schmid, dass alle seine werkseigenen Lastwagen teure Containerverspannungen erhalten hätten, die auch bei Leerfahrten nicht mehr „scheppern“ würden. Für die mitgeführten Anhänger gebe es diese Technik

noch nicht, bedauerte der Shredder-Chef. Im Übrigen ließ er den Ortschaftsratsrat wissen, dass seine beiden Söhne dereinst seine Nachfolge antreten würden und den Betrieb weiterführen wollten. (bi)

#### **Überprüfung der landwirtschaftl. Zugmaschinen gemäß § 29 StVZO**

Mittwoch, 16.01.2019, von 9.00-12.00 Uhr  
Gussenstadt Firma Hofelich

## **Heldenfingen**

#### **Überprüfung der landwirtschaftl. Zugmaschinen gemäß § 29 StVZO**

Freitag, 11.01.2019, von 13.00-15.00 Uhr  
Heldenfingen Gasthaus Hirsch

## **Heuchlingen**

#### **Das Standesamt meldet**

##### **Sterbefall**

in Ulm

13.12. Marliese Kastler  
geborene Huber, Zehntweg 14



### **Landratsamt Heidenheim**

#### **Bio-Akteure legen los**

#### **Bio-Musterregion Heidenheim plus: Beirat und Lenkungsgruppe legen die ersten Projekte fest.**

Mit Johanna Böll als neu eingesetzter Regionalmanagerin kann die Bio-Musterregion Heidenheim plus nun intensiv in die Projektarbeit einsteigen. Welche Projektideen aus dem beim Land eingereichten Bewerbungskonzept zuerst angegangen werden sollen, wurde bei der jüngsten Beirats- und Lenkungsgruppesitzung geklärt. Einig waren sich die Teilnehmer – allesamt Akteure der Bio-Musterregion –, dass die künftigen Projekte die gesamte Wertschöpfungskette von der Erzeugung über die Verarbeitung bis zur Vermarktung und schließlich zum Konsumenten umfassen sollen.

Besonders intensiv einsteigen wollen die Akteure aber zunächst in die Förderung der Vermarktung von bioregionalen Lebensmitteln: Mehr Aufmerksamkeit für bioregionale Erzeugung soll etwa bei Öko-Aktionstagen erzielt werden. „Angedacht ist eine Bündelung von Aktionen einzelner Erzeuger oder auch anderer Akteure in der gesamten Musterregion, beispielsweise in verschiedenen Mitmachtagen, die dann gezielt beworben werden“, erklärt Regionalmanagerin Johanna Böll. Ideen hat sie auch für einzelne Verbrau-



cher-Veranstaltungen, von der Schnippelparty bis zur Hof-zu-Hof-Radtour. Mehr Interesse für Bio soll zudem in der Außer-Haus-Verpflegung in Kindertagesstätten und Schulen geweckt werden, geplant sind hierfür Bio-kann-jeder-Workshops mit Theorie- und Kochaktion für diejenigen, die bei der Verpflegung in den Einrichtungen involviert sind. Im Blick haben die Bio-Akteure zudem die Kunden. In diesem Zuge ist es ein weiteres Ziel, Erzeuger und Vertreter des Lebensmitteleinzelhandels an einen Tisch zu bringen. „In unserer Region gibt es bereits eine Vielzahl an großartigen Hofläden und Naturkostläden. In der Bio-Musterregion wollen wir nun ergänzend dazu Möglichkeiten schaffen, wie wir bioregionale Produkte noch mehr Menschen zugänglich machen“, so Johanna Böll, die in weiterer Hinsicht ebenfalls als Mittlerin auftritt. „Ich möchte auch direkt bei den Erzeugern und Verarbeitern Angebot und Nachfrage besser sichtbar machen. Dies soll zunächst durch die Erfassung der Bedarfe und über die daraus mögliche direkte Vermittlung erfolgen.“ Welche Vorteile eine solche Vernetzung haben kann, hat ein Beispiel in den vergangenen Monaten bereits gezeigt: Die Brauerei Hald wird zwischenzeitlich vom Kornkreis mit bioregionaler Braugerste beliefert.

Als Angebot für die Erzeuger plant die Regionalmanagerin zudem Infoveranstaltungen, etwa zur Umstellungsförderung, sowie die Einrichtung eines Stammtisches für Landwirte, an dem bei Interesse natürlich auch Landwirte mit konventionellem

Betrieb teilnehmen können. Ein weiteres nun priorisiertes Projekt betrifft die Verarbeitung, konkret die regionale ökologische Schlachtereier- und Metzgerei. Die Möglichkeiten hierfür sollen gemeinsam von Landwirten und Veterinärämtern ausgelotet werden, auch hierbei ist die Regionalmanagerin als Koordinatorin tätig.

„Der Plan für die nächsten Monate steht nun“, freut sich Johanna Böll, die zur Umsetzung der einzelnen Projekte die Akteure aus der gesamten Bio-Musterregion an einen Tisch laden wird. Akteure, von denen sie viele seit ihrem Amtsantritt Anfang November auch schon persönlich kennengelernt hat. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele Bio-Akteure es in der Region bereits gibt und wie viele daran mitarbeiten, die bereits gut entwickelten Strukturen im ökologischen Landbau und in der Verarbeitung weiter zu stärken“, resümiert die Regionalmanagerin ihre Erfahrungen im ersten Monat. „In unserer Bio-Musterregion wollen wir nun alle noch enger vernetzen und die Akteure gleichzeitig bei Projekten und in der öffentlichen Wahrnehmung unterstützen“, so Landrat Thomas Reinhardt, der die Sitzungsteilnehmer im Landratsamt begrüßte. Wie er betonte, sollen gerade die Projekte für Verbraucher nebenbei auch zu einer höheren Wertschätzung von Lebensmitteln führen. „Wir müssen wegkommen von der Wegwerfkultur. Mehr Wertschätzung unserer Lebensmittel bedeutet gleichzeitig mehr Anerkennung für diejenigen, die die Lebensmittel erzeugen: unsere Landwirte.“



Info: Zur Bio-Musterregion Heidenheim plus gehören der Landkreis Heidenheim mit seinen elf Städten und Gemeinden sowie die fünf angrenzenden Kommunen Bartholomä, Heubach, Essingen, Oberkochen und Neresheim im Ostalbkreis. Die Zahl der Bio-Betriebe ist besonders im Kreis Heidenheim in den vergangenen Jahren deutlich angestiegen: Die ökologisch bewirtschaftete Fläche macht inzwischen mit ca. 3.088 ha etwa elf Prozent der landwirtschaftlichen Nutzfläche aus, rund zehn Prozent (59 Betriebe) der insgesamt fast 600 landwirtschaftlichen Betriebe im Kreis arbeiten nach den Prinzipien des Ökolandbaus. In den fünf angrenzenden Städten und Gemeinden im Ostalbkreis gibt es weitere vier ökologisch wirtschaftende Betriebe, die insgesamt etwa 220 ha bewirtschaften. Im Beirat sowie in der Lenkungsgruppe der Bio-Musterregion sind Bio-Akteure aus der gesamten Wertschöpfungskette sowie Vertreter des Landkreises Heidenheim und der Kommunen im Ostalbkreis vertreten. Ansprechpartnerin im Landratsamt Heidenheim ist Johanna Böll, Regionalmanagerin Bio-Musterregion Heidenheim plus, Tel. 07321/321-1358, J.Boell@Landkreis-Heidenheim.de.



Die Teilnehmer der Lenkungsgruppe- und Beiratssitzung der Bio-Musterregion Heidenheim plus zusammen mit Landrat Thomas Reinhardt (von links unten nach rechts oben) und Bio-Musterregion-Regionalmanagerin Johanna Böll: Georg Feth, Rainer Bihlmaier, Thomas Kuhn, Philipp von Woellwarth Lauterburg, Wolfgang Wenzel, Christoph Hald, Helena Fähnle, Claus Uwe Fähnle, Frank Schied, Udo Awiszus, Hans-Peter Mack, Martina Mack, Rainer Gansloser, Wolfgang Mäck, Pascal Hecht, Christian Ziegler und Mandy Pflanz.



Telefon:  
07323/919250

Anmeldungen sind online möglich [www.vhs.gerstetten.de](http://www.vhs.gerstetten.de) oder per E-Mail [vhs@gerstetten.de](mailto:vhs@gerstetten.de)

Während der Weihnachtsferien vom 24.12.2018 - 05.01.2019 bleibt unsere Geschäftsstelle geschlossen.

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

#### Plastikreduzierter Haushalt

Bitte mitbringen: Schreibblock und Stift  
Mittwoch, 09.01.2019, 18.30 - 20.00 Uhr  
Bahnhof Stucksaal

#### Klangschalen-Meditation 5

Samstag, 12.01.2019, 18.00 - 19.30 Uhr  
Bahnhof 3. OG

#### Faszination Landschaftsmalerei in Aquarell

Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene  
dienstags, ab 15.01.2019,  
19.00 - 21.15 Uhr, 5x abends  
Bahnhof 1. OG

#### Einfaches Gärtnern für Jedermann

Mittwoch, 16.01.2019, 19.00 - 20.30 Uhr  
Bahnhof Stucksaal  
In Kooperation mit dem Alb-Bienenzüch-  
terverein Gerstetten

#### Schnupperabend - Jetzt Imker/in werden!

Donnerstag, 24.01.2019,  
19.00 - 20.30 Uhr, Bahnhof 1. OG  
kostenlos

#### Spanisch für Fortgeschrittene A1

Fortsetzungskurs  
donnerstags, ab 24.01.2019,  
19.30 - 21.00 Uhr, 12x abends  
Bahnhof 2. OG

#### Heute koche ich

Für motivierte Koch-Neulinge  
Samstag, 26.01.2019, 9.00 - 13.00 Uhr  
Schulküche / Schulzentrum

#### Treffen der Patchwork-Gruppe

Die Patchwork-Gruppe trifft sich im monat-  
lichem Rhythmus. Es wird an neuen Pro-  
jekten gearbeitet, aber auch solche  
beendet, die zu Hause schon lange als  
UFOS herumliegen.

Kosten pro Treffen:

1,50 € (beim Treffen bar zu zahlen)  
Dienstag, 29.01.2019, 14.00 - 16.30 Uhr  
Dienstag, 26.02.2019, 14.00 - 16.30 Uhr  
Dienstag, 26.03.2019, 14.00 - 16.30 Uhr  
Dienstag, 30.04.2019, 14.00 - 16.30 Uhr  
Dienstag, 28.05.2019, 14.00 - 16.30 Uhr  
Dienstag, 25.06.2019, 14.00 - 16.30 Uhr  
Dienstag, 30.07.2019, 14.00 - 16.30 Uhr  
Bahnhof 1. OG rechts

#### Infoabend

#### Studienreise 2019

#### Vulkaneifel, Mosel, Trier

Werner Zimmermann  
Mittwoch, 30.01.2019, 19.00 - 21.00 Uhr  
Bahnhof Stucksaal  
Information und Anmeldung: vhs Gerstet-  
ten, Karlstr. 34 - Tel. 07323-919250 -  
[vhs@gerstetten.de](mailto:vhs@gerstetten.de)  
(Studienreise vom 24.- 29.06.2019)



#### Einladung zum Kalendersonntag 2019

Liebe Feuerwehrkameradinnen und Ka-  
meraden,  
ich hoffe, ihr hatten ein paar ruhige Weih-  
nachtsfeiertage im Kreise der Familien  
und konntet nun gestärkt ins neue Jahr  
starten.

Um das neue Jahr gemeinsam zu begin-  
nen, lade ich alle Mitglieder der Aktiven  
Abteilungen, sowie der Altersabteilung,  
zum traditionellen Kalendersonntag am  
13.01.2019, ab 10.00 Uhr herzlich ein.  
Wie in den letzten Jahren wird die Abt.  
Gerstetten wieder Weißwürste vorberei-  
ten.

Ich freue mich auf euer zahlreiches Kom-  
men!

Michael Zimmermann  
Kommandant

#### Jugendgruppe Gerstetten

Dienstag, 08.01.2019, 18.00 Uhr  
Übung

#### Abteilung Gussenstadt

Dienstag, 08.01.2019, 19.00 Uhr, Übung

#### Abteilung Heldenfingen

Montag, 07.01.2019, 20.00 Uhr  
Übung der Einsatzabteilung am  
Gerätehaus

**SEKUNDEN  
ENTSCHEIDEN 112  
IM NOTFALL**  
Feuerwehr, Notarzt und  
Rettungsdienst

# Schulen



Bildungszentrum  
Gerstetter Alb

## Werkrealschule und Realschule

Das Ergebnis konnte sich mehr als sehen lassen:

Platz 1: VKL



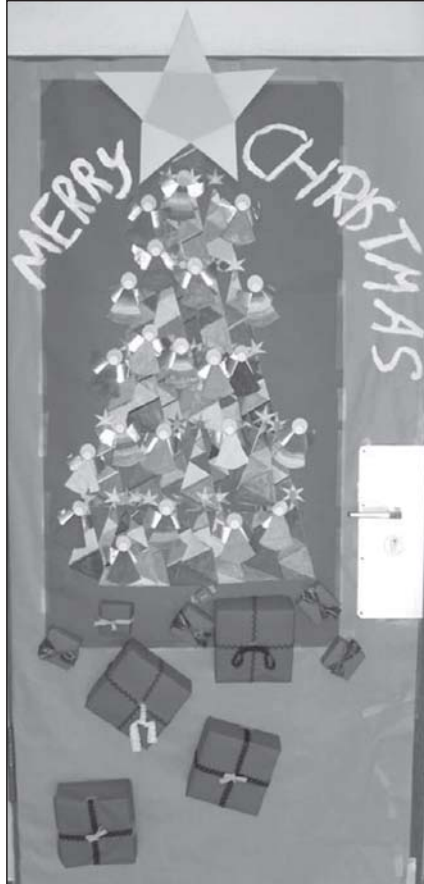
Platz 2: 7a



### SMV kürt die schönsten Weihnachtstüren

Sämtliche Gäste des Bildungszentrums Gerstetter Alb staunten in den letzten drei Wochen nicht schlecht über die wunderschön gestalteten Türen in den Schulhäusern. Die SMV rief wieder ihren Wettbewerb aus und die Klassen bastelten, malten, schmückten, schleppten viele Utensilien an und opferten sogar Mittagspausen und freie Nachmittage.

Platz 3: 7c



und 9c



In diesem Jahr setzte sich die Vorbereitungsklasse (für Schüler, die noch nicht so lange Deutsch können) vor der Realschulklasse 7a und den beiden Werkrealschulklassen 7c und 9c durch. Aber auch die elf weiteren Türen waren wunderschön und die Jurymitglieder hatten es nicht leicht!